

MESSFEIERN FÜR DAS HEILIGE JAHR

Diese Messe kann mit der entsprechenden Farbe des Tages oder der Zeit verwendet werden, wenn aus Anlass des Heiligen Jahres besondere Feiern stattfinden, mit Ausnahme der Hochfeste, der Sonntage und der Feste, der Tage der Karwoche, des österlichen Triduums, der Tage der Osteroktav, der Tage des Advents vom 17. bis zum 24. Dezember einschließlich, der Tage der Weihnachtsoktav, des Gedenkens an alle verstorbenen Gläubigen (Allerseelen) und des Aschermittwochs.

In der Adventszeit, an Weihnachten, in der Fastenzeit und an Ostern sind die Lesungen des jeweiligen Tages für den Wortgottesdienst zu übernehmen.

A

ERÖFFNUNGSVERS

Ps 27 (26), 14

Hoffe auf den Herrn, sei stark und fest sei dein Herz! Und hoffe auf den Herrn!
(Osterzeit: Halleluja.)

TAGESGEBET

Allmächtiger, ewiger Gott,
du brennende Sehnsucht des menschlichen Herzens,
schau gütig auf dein Volk,
das auf Pilgerschaft ist durch diese Zeit der Gnade,
damit es bei Christus, seinem Retter, Zuflucht finde
und so glücklich ans Ziel seiner seligen Hoffnung gelange.
Durch Jesus Christus.

GABENGE BET

Herr, nimm die Opfertgaben deiner Familie gnädig an,
damit sie unter deinem hilfreichen Schutz
deine Gaben nicht verliere und zu den ewigen Gütern gelange.
Durch Christus, unseren Herrn.

PRÄFATION

Christus, einzige Hoffnung

- ℣. Der Herr sei mit euch.
℞. Und mit deinem Geiste.
℣. Erhebet die Herzen.
℞. Wir haben sie beim Herrn.
℣. Lasset uns danken dem Herrn, unserem Gott.

In Wahrheit ist es würdig und recht,
dir, Herr, heiliger Vater, allmächtiger ewiger Gott,
immer und überall zu danken
durch unseren Herrn Jesus Christus.

In dieser Zeit der Gnade versammelst du deine Kinder zu einer einzigen Familie,
damit sie, erleuchtet durch das Wort des Lebens,
mit höchster Freude das Geheimnis deines Sohnes feiern,
der gekreuzigt wurde und auferstanden ist.

Er, das immer erflehte und immer erwartete Heil,
ruft alle an seinen Tisch,
heilt die Wunden an Leib und Geist,
schenkt den Trauernden Freude.

Durch all diese Zeichen deiner Güte
werden wir in lebendigem Glauben zu sicherer Hoffnung wiedergeboren
und wenden uns unseren Brüdern und Schwestern zu in tätiger Liebe
solange wir den Herrn erwarten bis er wiederkommt.

Durch ihn singen wir mit den Engeln und allen Heiligen dein Lob und rufen ohne
Ende:

Heilig, Heilig, Heilig,
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten ...

KOMMUNIONVERS

Vgl. Lk 4, 18. 19

*Der Geist des Herrn ruht auf mir.
Er hat mich gesandt, damit ich den Armen eine frohe Botschaft bringe
und ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe
(Osterzeit: Halleluja.)*

SCHLUSSGEBET

Gott, du nährst uns mit dem einen Brot
und hältst uns aufrecht durch eine einzige Hoffnung,
stärke uns durch deine Gnade,
dass wir ein Leib und ein Geist geworden in Christus
mit ihm zur Herrlichkeit auferstehen.
Der lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

FEIERLICHER SCHLUSSEGEN

Der Herr segne euch und behüte euch.

℞. Amen.

Der Herr lasse sein Angesicht über euch leuchten und sei euch gnädig.

℞. Amen.

Er wende euch sein Antlitz zu und schenke euch seinen Frieden.

℞. Amen.

Und der Segen des allmächtigen Gottes,
des Vaters und des Sohnes + und des Heiligen Geistes,
komme auf euch herab und bleibe bei euch allezeit.

℞. Amen.

B

ERÖFFNUNGSVERS

Vgl. Ps 90 (89), 1-2

Herr, du warst uns Wohnung von Geschlecht zu Geschlecht.
Du bist Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. (Osterzeit: Halleluja.)

TAGESGEBET

Gott, du hast in der Fülle der Zeit
deinen Sohn als Retter in die Welt gesandt.
Wir bitten dich,
dass alle, die in dieser Erdenzeit wandeln
durch das Licht seines österlichen Mysteriums
zu dir, unserer einzigen Hoffnung, geführt werden.
Durch Jesus Christus.

GABENGEBET

Mit Freude feiern wir dieses Heilige Jahr,
nimm, o Herr, die Gaben an,
die wir auf deinem Altar darbringen
und lass uns teilhaben an der Ewigkeit deines Sohnes,
der unsere Sterblichkeit durch seinen Tod heilte.
Durch Christus, unseren Herrn.

PRÄFATION

Christus, der Retter der Menschheit, gestern, heute und immer

- ℣. Der Herr sei mit euch.
℞. Und mit deinem Geiste.
℣. Erhebet die Herzen.
℞. Wir haben sie beim Herrn.
℣. Lasset uns danken dem Herrn, unserem Gott.

In Wahrheit ist es würdig und recht,
dir, Herr, heiliger Vater, allmächtiger ewiger Gott,
immer und überall zu danken
durch unseren Herrn Jesus Christus.

Dein Sohn, vor aller Zeit gezeugt,
wurde in der Zeit von der Jungfrau Maria geboren
und gesalbt vom Heiligen Geiste,
Er verkündete in deinen Namen ein Gnadenjahr:
den Armen Trost, den Gefangenen Erlösung,
und dem ganzen Menschengeschlecht Heil und Frieden.

Er selbst ist die einzige und wahre Hoffnung,
die jede Erwartung übertrifft und alle Zeiten erleuchtet.
Darum preisen wir dich mit allen Engeln
und singen vereint mit ihnen das Lob deiner Herrlichkeit:

Heilig, Heilig, Heilig,
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten ...

KOMMUNIONVERS

Tit 2, 12-13

Wir wollen besonnen, gerecht und fromm in dieser Welt leben, während wir auf die selige Erfüllung unserer Hoffnung warten: auf das Erscheinen der Herrlichkeit unseres großen Gottes.

(Osterzeit: Halleluja.)

SCHLUSSGEBET

Herr, wir bitten dich,
heilige uns durch die Teilnahme an deinem Mahl,
und gib, dass das Heil,
welches dein eingeborener Sohn am Kreuz erworben hat,
durch das Sakrament deiner Kirche von allen Menschen dankbar empfangen wird.
Durch Christus, unseren Herrn.

GEBET ÜBER DAS VOLK

Herr, steh denen bei, die dich bitten
und behüte gütig die, die ihre Hoffnung auf deine Barmherzigkeit setzen,
damit sie dir in einem heiligen Leben treu bleiben,
erlangen, was sie in diesem Leben brauchen
und als Erben deiner Verheißung auf ewig vollendet werden.
Durch Christus, unseren Herrn.

℞. Amen.

Und der Segen des allmächtigen Gottes,
des Vaters und des Sohnes + und des Heiligen Geistes,
komme auf euch herab und bleibe bei euch allezeit.

℞. Amen.

C

ERÖFFNUNGSVERS

Tit 3, 5.7

Gott hat uns gerettet durch das Bad der Wiedergeburt
und die Erneuerung im Heiligen Geist,
damit wir durch seine Gnade gerecht gemacht werden
und das ewige Leben erben, das wir erhoffen.

(Osterzeit: Halleluja.)

TAGESGEBET

Gott,
du hast durch deinen eingeborenen Sohn
dem Menschengeschlecht das Mittel zum Heil und das ewige Leben geschenkt,
gib allen, die in Christus wiedergeboren sind den Willen und die Kraft,
das umzusetzen, was du gebietest,
damit das Volk, das zu deinem Reich berufen ist
fest sei im Glauben, fröhlich in der Hoffnung und wirksam in der Liebe
Durch Jesus Christus.

GABENGEBET

Siehe, o Herr, auf das Antlitz Christi,
unserer einzigen Hoffnung,
der sich hingeeben hat, um die Menschheit zu retten.
Verherrliche durch ihn deinen Namen unter allen Völkern
vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang
damit deiner Hoheit das eine und einzige vollkommene Opfer dargebracht werde.
Durch Christus, unseren Herrn.

PRÄFATION

Christus, Gott und Mensch, der Retter aller Menschen

Ÿ. Der Herr sei mit euch.

Ŕ. Und mit deinem Geiste.

Ÿ. Erhebet die Herzen.

Ŕ. Wir haben sie beim Herrn.

Ÿ. Lasset uns danken dem Herrn, unserem Gott.

In Wahrheit ist es würdig und recht,
dir, Herr, heiliger Vater, allmächtiger ewiger Gott,
immer und überall zu danken
durch unseren Herrn Jesus Christus.

In ihm sind deine uralten Verheißungen erfüllt,
die Dunkelheit weicht dem Licht, die Welt wird erneuert,
und der Mensch wird eine neue Schöpfung.
Durch seine Hingabe am Kreuz,
wolltest du deine Kinder, von überall her zur Einheit sammeln.
In Herrlichkeit erhöht, als Erstgeborener von vielen Brüdern
eröffnet er uns die Hoffnung auf unendliche Freude.

Darum preisen wir dich mit allen Engeln und Heiligen
und singen mit vertrauen

Heilig, Heilig, Heilig,
Gott, Herr aller Mächte und Gewalten ...

KOMMUNIONVERS

Mt 28, 20

So spricht der Herr: Siehe, ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt.
(Osterzeit: Halleluja.)

SCHLUSSGEBET

Herr,
gestärkt durch das himmlische Brot bitten wir dich;
lass uns mit dem Evangelium des Lebens fest verbunden bleiben,
damit wir für die menschliche Gemeinschaft
ein belebender Sauerteig und ein Werkzeug des Heiles werden.
Durch Christus, unseren Herrn.

FEIERLICHER SCHLUSSEGEN

Der Friede Gottes, der alles Begreifen übersteigt,
bewahre eure Herzen und eure Gedanken
in der Erkenntnis und Liebe des Vaters
und seines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus.

℞. Amen.

Und der Segen des allmächtigen Gottes,
des Vaters und des Sohnes + und des Heiligen Geistes,
komme auf euch herab und bleibe bei euch allezeit.

℞. Amen.

LESUNGEN FÜR DIE LITURGIE DES WORTES

ERSTE LESUNG

Jes 61, 1-3a. 6a. 8b-9

Der Herr hat mich gesalbt; er hat mich gesandt, um den Armen frohe Botschaft zu bringen und das Öl der Freude.

Lesung
aus dem Buch Jesaja

Der Geist GOTTES, des Herrn, ruht auf mir.
Denn der HERR hat mich gesalbt;
er hat mich gesandt,
um den Armen frohe Botschaft zu bringen,
um die zu heilen, die gebrochenen Herzens sind,
um den Gefangenen Freilassung auszurufen
und den Gefesselten Befreiung,
um ein Gnadenjahr des HERRN auszurufen,
einen Tag der Vergeltung für unseren Gott,
um alle Trauernden zu trösten,
den Trauernden Zions
Schmuck zu geben anstelle von Asche,
Freudenöl statt Trauer,
ein Gewand des Ruhms statt eines verzagten Geistes.
Ihr werdet „Priester des HERRN“ genannt,
„Diener unseres Gottes“ sagt man zu euch.
Ich zahle ihnen den Lohn in Treue aus
und schließe einen ewigen Bund mit ihnen.
Ihre Nachkommen werden unter den Nationen bekannt sein
und ihre Sprösslinge inmitten der Völker.
Jeder, der sie sieht, wird sie erkennen:
Das sind die Nachkommen, die der Herr gesegnet hat.

Wort des lebendigen Gottes.

Oder:

ERSTE LESUNG

Röm 5,5-11

Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen.

Lesung

aus dem Brief des Apostels Paulus
an die Gemeinde in Rom

Schwestern und Brüder!

Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde zugrunde gehen;
Denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen
durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.

Denn Christus ist,

als wir noch schwach waren,
für die zu dieser Zeit noch Gottlosen gestorben.

Dabei wird nur schwerlich jemand für einen Gerechten sterben;
vielleicht wird er jedoch

für einen guten Menschen sein Leben wagen.

Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin,

dass Christus für uns gestorben ist,
als wir noch Sünder waren.

Nachdem wir jetzt

durch sein Blut gerecht gemacht sind,
werden wir durch ihn erst recht
vor dem Zorn gerettet werden.

Da wir mit Gott versöhnt wurden durch den Tod seines Sohnes,

als wir noch Gottes Feinde waren,
werden wir erst recht, nachdem wir versöhnt sind,
gerettet werden durch sein Leben.

Mehr noch,

ebenso rühmen wir uns Gottes

durch Jesus Christus, unseren Herrn,

durch den wir jetzt schon die Versöhnung empfangen haben.

Wort des lebendigen Gottes.

ANTWORTPSALM

Ps 89 (88), 21-22. 25.27 (Kv: 2a)

℟. Von der Huld des HERRN will ich ewig singen.

Ich habe, meinen Knecht gefunden, *
und ihn mit meinem heiligen Öl gesalbt.
Fest wird meine Hand ihn halten*
und mein Arm ihn stärken. **℟.**

Meine Treue und meine Huld sind mit ihm *
Und in meinem Namen erhebt er sein Haupt.
Er wird zu mir rufen: mein Vater bist du, *
mein Gott, der Fels meiner Rettung. **℟.**

RUF VOR DEM EVANGELIUM

Jes 61, 1ab (Lk 4, 18)

Der Geist des Herrn ruht auf mir.
Der Herr hat mich gesandt,
den Armen die frohe Botschaft zu bringen.

Er hat mich gesandt, damit ich ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe.

✠ Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas

In jener Zeit

kam Jesus nach Nazaret, wo er aufgewachsen war,
und ging, wie gewohnt, am Sabbat in die Synagoge.

Als er aufstand, um vorzulesen,

reichte man ihm die Buchrolle des Propheten Jesája.

Er öffnete sie

und fand die Stelle, wo geschrieben steht:

Der Geist des Herrn ruht auf mir;

denn er hat mich gesalbt.

Er hat mich gesandt,

damit ich den Armen eine frohe Botschaft bringe;

damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde

und den Blinden das Augenlicht;

damit ich die Zerschlagenen in Freiheit setze

und ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe.

Dann schloss er die Buchrolle,

gab sie dem Synagogendiener

und setzte sich.

Die Augen aller in der Synagoge waren auf ihn gerichtet.

Da begann er, ihnen darzulegen:

Heute hat sich das Schriftwort, das ihr eben gehört habt, erfüllt.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.